



Vorlage Nr. 22-O-25-0053

## Tagesordnungspunkt 19

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kastel am 27. September 2022

#### *Situation und Maßnahmen Krautgärten Mainz-Kastel (CDU)*

---

In der kürzlich stattgefundenen Gesprächsrunde zur Situation in den Kräutgärten in Mainz-Kastel kamen verschieden Themen aus diesem Gebiet zum Ausdruck. Zusammenfassend bleibt der Wunsch der Anwohner festzuhalten, dass in diesem Gebiet das Sicherheitsgefühl der Anwohner dringend gestärkt werden soll. Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, die folgenden Punkte zu prüfen und die entsprechenden Maßnahmen ggfs. einzuleiten:

1. Massive und kurzfristige Erhöhung der Reinigungsleistung auf den öffentlichen Flächen vor und um das Gemeindezentrum Sankt-Elisabeth. Hier sollte dann in regelmäßigen Abständen auf erforderliche Nachbesserungen überprüft werden
2. Kurzfristige Instandsetzung der durch Vandalismus in den Krautgärten beschädigten Beleuchtung an öffentlichen Wegen und Plätzen (Ratsherrenweg, Böttcherweg, Castellumstraße, Flößerweg) instandgesetzt wird.
3. Instandsetzung der durch Vandalismus in den Krautgärten beschädigten Müllbehälter an öffentlichen Wegen und Plätzen (Ratsherrenweg, Böttcherweg, Castellumstraße).
4. Begehung des Viertels hinsichtlich der Einsehbarkeit durch geeignete Sachverständige. Im Vorgriff auf diese Maßnahme bitten wir (wie schon einmal im Herbst/Winter 2014 zur besseren Einsehbarkeit und der damit verbesserten „sozialen Kontrolle“ des Bereiches erfolgt) einen Rückschnitt der umliegenden Gehölze und Hecken in der Grünanlage auf dem Spielplatz im Böttcherweg gebeten. Insbesondere sollte hier das Augenmerk daraufgelegt werden, dass alle Bereiche der Grünanlage einsehbar sind und „keine versteckten Ecken“ entstehen können.
5. Regelmäßiger Rückschnitt und Pflege der Begrünung des Gewässers in der Anlage, so dass der Bach und das Gewässer nicht verlanden (Mulchung der Gehölze, Brombeeren und Schilfbepflanzung). Herstellung der Funktionalität des Bachlaufes.
6. Bei der zugesagten Überplanung des Spielplatzes in den Kräutgärten / Böttcherweg durch das Grünflächenamt ist eine Beteiligung der Anwohner und Interessengruppen sicherzustellen. Insbesondere ist auch ein Platz zu schaffen, der geeignet sein sollte für Jugendliche, die dem Spielplatzalter entwachsen sind (14-18 Jahre).
7. Eine höhere Präsenz der Ordnungskräfte bzw. eine höhere Bestreufung des Gebietes in den Krautgärten durch Stadtpolizei oder Polizei sicherstellen.

Begründung: ggfs. Mündlich

Ergänzungsantrag der AUF-Fraktion:

Der Antrag der CDU wird wie folgt ergänzt:

(Neue, ergänzende Punkte 4 -10)

4. Instandsetzung Sitzhalbkreis (Ausbesserung fehlender Steine, Ausstattung mit weiteren Holzauflagen, Reparatur der schadhaften Holzauflage
5. Anbringung von Holzauflagen auf die Sitzspirale ("Keltenring")
6. Zweckmäßige Isolation und Neuverputzung der schadhaften Wand ("Einschusslöcher") auf dem Ratsherrenplatz (Gebäudeeigentümer Nassauische Heimstätte)
7. Beseitigung der Verunreinigung durch Farbe im Mülltonnenbereich des Pfarrgemeindezentrums
8. Aufstellung des (vor Monaten) fertiggestellten "Bücherschranks" auf dem Ratsherrenplatz
9. Instandsetzung des Bolzplatzes (u.a. Ballfangwand hinter dem zweiten Tor) in Absprache mit dem Jugendpavillon und der KiTa Krautgärten
10. Bestreifung durch die Stadtpolizei (besonders nach Einbruch der Dunkelheit)
- 11-14. (Punkt 4, 5, 6 und 7 im ursprünglichen Antrag der CDU)

Beschluss Nr. 0113

1. Der Ergänzungsantrag der AUF-Fraktion wird antragsgemäß beschlossen.
2. Der Antrag der CDU-Fraktion wird antragsgemäß beschlossen.

+

+

Verteiler:

Dez. Dez. VI z.w.V.

Bohrer  
Ortsvorsteher